



Das Bildungszentrum
der Handwerkskammer Südwestfalen
in Arnsberg

BTGA und Handwerkskammer Südwestfalen machen fit für die Baustelle

Am 17. Februar 2020 startete im Berufsbildungszentrum der Handwerkskammer Südwestfalen in Arnsberg der zertifizierte Lehrgang „Bauleitender Obermonteur BTGA“. Grund genug, die Handwerkskammer und ihre Arbeit im Berufsbildungszentrum Arnsberg näher vorzustellen.



Marc Padberg,
Abteilungsleiter
Technik und
Technologietransfer,
Handwerkskammer
Südwestfalen,
Arnsberg

Wer den Weg zum Bildungszentrum der Handwerkskammer Südwestfalen (bbz Arnsberg) beschritten hat, wird erst einmal erstaunt sein: Mitten im Grün des Sauerlandes, nur eine halbe Stunde von Dortmund entfernt, liegt das moderne und hoch entwickelte Zentrum zur Weiterbildung im Handwerk. Weitläufig erstrecken sich die Gebäude der Abteilungen „Kfz“, „Technik“ und „Bau-/Ausbau“ im Ruhrtal entlang der Straße. Gemeinsam mit dem Internat, der Mensa und den Schulungs- und Konferenzräumen bil-

den sie den Stützpunkt des Handwerks in Südwestfalen, wenn es um Fort- und Weiterbildung in der Region geht. Rund 15.500 Auszubildende, Fach- und Führungskräfte sowie Unternehmer besuchen jährlich das Bildungszentrum, um in der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung berufsspezifische Arbeitsweisen zu erlernen oder später in einem der 14 Meisterkurse die Grundlagen für die Übernahme von Verantwortung in Betrieben und auf der Baustelle zu erlangen. Darüber hinaus gehören Lehrgänge aus der technischen und kaufmännischen Weiterbildung zum Angebot, das durch individuelle Firmenschulungen abgerundet wird. Auch international ist das bbz Arnsberg beliebter Anlaufpunkt, wenn es um das praktische Erfahrung des Bildungssystems in Deutschland geht oder Hilfe vor Ort benötigt wird.

Technik und Digitalisierung

Was morgen in den Betrieben eingesetzt wird, muss heute schon vermittelt und gelernt werden. Das ist der wesentliche Grundsatz des bbz Arnsberg. Gemeinsam mit Be-

trieben und Herstellern werden die Trends von morgen definiert und Weiterbildungsangebote entwickelt. Dieser praxisorientierte Technologietransfer ins Handwerk und in die Betriebe gewährleistet leistungsstarke Beschäftigte und eine digitale Metamorphose der Betriebe.

Praxisnähe

Modern eingerichtete Fachwerkstätten, deren technische Ausstattung immer wieder den aktuellen Entwicklungen angepasst wird, und ein qualifiziertes Dozententeam sorgen in Arnsberg dafür, dass die Teilnehmer Experten in ihrem jeweiligen Gebiet werden. Dabei spielt die Praxisnähe eine entscheidende Rolle. Die Teilnehmer können in den Werkstätten und Laboren Erlerntes direkt umsetzen. Der kundenorientierte projektbezogene Lehrgangsaufbau stellt dabei immer den roten Faden und den Bezug zur realen Arbeitswelt dar. Diese Praxisnähe wird auch in den neuen BTGA-Lehrgängen umgesetzt und sichert eine kurzfristige Umsetzbarkeit im Betrieb oder auf der Baustelle.



Foto: Boris Götz Fotografie GmbH, www.borisgoetz.de



Das Emblem „Bauleitender Obermonteur BTGA“ zeichnet qualifizierte Fachkräfte aus.

Grafik: BTGA e.V.

minars anstehende Prüfung (Modul 13) bestanden werden. Für die Zulassung zur Prüfung ist der Nachweis einer einschlägigen Fachausbildung vorzulegen.

Nach Bestehen der Erfolgskontrollen erhält der Teilnehmer ein Zertifikat und ein Emblem mit der Aufschrift „Bauleitender Obermonteur BTGA“.

Vorteil Arnsberg

Das bbz Arnsberg bietet Qualifizierungen auf höchstem Niveau und in Kooperation mit dem BTGA nun auch Bildungsangebote für Führungskräfte auf Baustellen der Technischen Gebäudeausrüstung. Durch die Hauptzielgruppen aus dem Handwerk sind die Lehrgänge stets handlungsorientiert aufgebaut und vermitteln Wissen praxisnah und lösungsorientiert. Dabei bilden die Dozenten mit ihrer fachlichen Qualifikation die Basis unserer erfolgreichen Bildungsangebote. ◀

Bauleitender Obermonteur BTGA

In Kooperation mit dem BTGA werden 2020 zwei neue Lehrgangsformate im bbz Arnsberg angeboten und praxisnah durchgeführt: „Bauleitender Obermonteur BTGA“ und „Fachbauleiter BTGA“. Beide Seminare bieten Lösungen für die vielfältigen Probleme, die täglich auf Baustellen auftreten und ermöglichen eine fachliche und persönliche Qualifizierung.

Ein reales Bauprojekt stellt die Basis eines jeden Lehrgangs dar, sodass die Teilnehmer sehr praxisnah die Aufgaben, Pflichten und Verantwortungsbereiche ihrer meist ersten Führungsaufgabe auf der Baustelle kennenlernen und durchspielen können.

Mit diesen Lehrgängen antwortet der BTGA gemeinsam mit dem bbz Arnsberg auf die Forderungen der Mitgliedsbetriebe nach qualifizierten Fachkräften für den Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung. Für den „Bauleitenden Obermonteur BTGA“ bedeutet das, dass die Teilnehmer in folgenden Bereichen fit gemacht werden:

- selbstständige Führung kleinerer Baustellen bei eigener Montagetätigkeit,
- Führung kleinerer Montageteams (<6) und Koordinierung von Nachunternehmern,
- effiziente und qualitativ hochwertige Montageabwicklung,
- Vertiefung fachlicher und organisatorischer Kenntnisse.

Um den Abschluss „Bauleitender Obermonteur BTGA“ zu erlangen, müssen alle zwölf Module durchlaufen und die am Ende des Se-

Zertifizierungsprogramm „Bauleitender Obermonteur BTGA“

Im Rahmen seiner Aus- und Weiterbildungsinitiative startete der BTGA – Bundesindustrieverband Technische Gebäudeausrüstung e.V. im Oktober 2019 das Zertifizierungsprogramm „Bauleitender Obermonteur BTGA“: In Kooperation mit der A.M.M. GmbH in Potsdam und der Handwerkskammer Südwestfalen in Arnsberg bietet der BTGA seinen Mitgliedsunternehmen die Möglichkeit, Mitarbeiter zum „Bauleitenden Obermonteur BTGA“ schulen und zertifizieren zu lassen. Das Zertifikat und das Emblem „Bauleitender Obermonteur BTGA“ stellen ein zusätzliches Qualitätsmerkmal dar. Sie bieten einem Auftraggeber die Sicherheit, dass die Monteure fachlich qualifiziert sind, um die besonderen Anforderungen des Services im Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung zu erfüllen.

Das Schulungskonzept zum „Bauleitenden Obermonteur BTGA“ besteht aus 13 Modulen:

- Modul 1: Baustellenvorbereitung,
- Modul 2: Baustellenmanagement,
- Modul 3: Arbeitssicherheit,
- Modul 4: Umweltmanagement,
- Modul 5: Inbetriebnahme und Übergabe der Vertragsleistung,
- Modul 6: Dokumentation und Mängelbeseitigung,
- Modul 7: Bauvertragliche Projektabwicklung,
- Modul 8: Führung, Kommunikation und Konfliktmanagement,
- Modul 9: Vertretung des Unternehmens gegenüber Kunden und Dritten,
- Modul 10: Persönliche Arbeitsorganisation,
- Modul 11: Wirtschaftliche Führung einer Baustelle,
- Modul 12: Update fachlicher Kenntnisse,
- Modul 13: Prüfung.

Das Seminar richtet sich an erfahrene Monteure, Obermonteure oder Bauleitende Obermonteure, die bereits kleine Baustellen führen oder sie zukünftig führen sollen.

Im März 2020 wird der BTGA sein Zertifizierungsprogramm „Bauleiter BTGA“ starten. Dieses vierwöchige Seminar ist an Bauleiter oder erfahrene Obermonteure gerichtet, die zukünftig auch Großprojekte verantworten sollen. Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie unter www.btga.de > Aktuell > Seminare, Veranstaltungen > „Zertifizierte Labelseminare ‚Bauleitender Obermonteur BTGA‘ und ‚Bauleiter BTGA‘“.